

In diesem Heft schrieben folgende Autorinnen und Autoren

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **85 (1998)**

Heft 7-8: **Diverse Beiträge**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Autorinnen und Autoren



Nelly Bindy-Widmer

geboren 1954 in St. Gallen. Ausbildung zur Primarlehrerin am Lehrerseminar Rorschach. Zwei «Schnuppersemester» an der Universität Zürich (Romanistik/Anglistik). Nach der Heirat zehn Jahre Mitarbeit im Geschäft des Mannes, zwei Töchter. Seit Erwerbung des Patentes verschiedene Stellvertretungen und Vikariate auf der Mittel- und Oberstufe; Deutschunterricht für Ausländerkinder; Stützunterricht. Ausbildung am Institut für Lerntherapie, Schaffhausen. Seit 1996 eigene Praxis als Lerntherapeutin. Adresse: Schulstrasse 255, 5423 Freienwil.



Regula Buchmüller

geboren 1967. 1987 bis 1992 Psychologie- und Journalistikstudium an der Uni Fribourg, lic. phil. I. 1993 bis 1997 Durchführung eines Nationalfondsprojektes im Rahmen des NFP 32. Seit 1997 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Amt für Bildungsforschung des Kantons Bern.



Christian Doelker

Prof. Dr., Leiter des Fachbereichs Medien & Kommunikation am Pestalozzianum Zürich, Professor für Medienpädagogik an der Universität Zürich und Lehrbeauftragter der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich. Zahlreiche Publikationen zu Medienpädagogik und Medienkultur. Autor von Fernseh- und Hörfunksendungen zur Medienerziehung.



Dierk Jensen

lebt als freier Autor und Historiker in Hamburg. Er ist Mitglied von «agenda. Fotografen und Journalisten». Der Themenkomplex «Entwicklung und Globalisierung» ist einer seiner Arbeitsschwerpunkte.

Informationen in der Informationsgesellschaft

Die Agrargesellschaft ist nicht einfach verschwunden, sie schimmert durch die informationellen Produkte hindurch, indem durch die weltweite Vernetzung das «Dorf» (eben das globale Dorf) wieder eingeführt wird, die «Nähe» mit den Lokalmedien neu entdeckt wird und der banale «Alltag» (das Büsi der TV-Moderatorin) in der Regenbogenpresse Urständ feiert.

Christian Doelker, in diesem Heft auf Seite 3